



10.06.2024

Liebe Eltern,

in der letzten Zeit gab es immer wieder einzelne Fälle von Kopfläusen an unserer Schule. Heute möchte ich Sie erneut auf diesem Wege über die Situation informieren und wichtige Hinweise zur Behandlung und Vorsorge geben.

Kopfläuse sind kleine, flügellose Insekten, die ausschließlich auf dem menschlichen Kopf leben. Sie verbreiten sich durch direkten Kopf-zu-Kopf-Kontakt, sind aber kein Zeichen mangelnder Hygiene.

Einige Anzeichen:

- Starker Juckreiz der Kopfhaut.
- Sichtbare Läuse oder Nissen (Eier) am Haaransatz, bes. im Nacken und hinter den Ohren.
- Rötungen oder Krusten auf der Kopfhaut durch Kratzen.

Bitte kontrollieren Sie die Köpfe Ihrer Kinder regelmäßig. Bei Bedarf sollte unverzüglich eine Behandlung erfolgen. Es gibt verschiedene Mittel in der Apotheke (evtl. das Mittel wechseln). Bitte achten Sie genau auf die Anweisung zur Anwendung und Wiederholung nach 8-10 Tagen!

Bettwäsche, Handtücher und Kleidung sollten bei mind. 60 Grad gewaschen werden. Kuscheltiere und andere nicht waschbare Gegenstände können für 3 Tage in einem Plastikbeutel verpackt werden.

Wir bitten Sie, die Köpfe Ihrer Kinder regelmäßig zu überprüfen und bei einem Befall schnell zu handeln (sofortige Behandlung mit einem Mittel aus der Apotheke und umgehende Information an die Schule). Nur durch gemeinsames, konsequentes Vorgehen können wir die Ausbreitung der Kopfläuse eindämmen und unseren Kindern einen ungestörten Schulalltag ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Heinemann
(Schulleiterin)